



iab austria Vertiefungskurse: Digitalmarketing-Know-how von Profis f¼r Profis â€“ BILD

ID: LCG18184 | 23.05.2018 | Kunde: iab austria -interactive
advertising bureau | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich |
Medieninformation

**Profis aus der Praxis geben von 4. bis 14. Juni 2018 bei den
neunteiligen Vertiefungskursen des interactive advertising
bureau austria ihr Wissen weiter.**

Bilder zur Meldung auf [http://presse.leisuregroup.at/iab/
kreissler](http://presse.leisuregroup.at/iab/kreissler)

Wien (LCG) – Mit seinen praxisnahen Aus- und
Weiterbildungsprogrammen trifft das iab austria einen Nerv: Seit
ihrer Einführung erfreuen sich diese einer stets hohen Nachfrage
und werden mittlerweile auch in Salzburg angeboten. Von Montag,
dem 4. Juni 2018, bis einschließlich Donnerstag, dem 14. Juni 2018,
findet nun das erste Mal in diesem Jahr der iab austria
Vertiefungskurs Digitalmarketing statt. Digital Marketers können
ihr Wissen in Bereichen wie datengestützte Kampagnensteuerung,
Social Media Strategy and Activation, Conversion Optimized Data
Analysis oder aber Omnichannel Marketing in den praxisnahen
Vertiefungskursen erweitern. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf
20 Personen beschränkt, um das hohe Ausbildungsniveau der
beliebten iab-austria-Bildungsangebote zu gewährleisten.

„Die einzige Antwort auf die zunehmende Komplexität des Digitalmarketings ist laufende Weiterbildung. Mit den Vertiefungskursen bietet das iab austria auch für eingefleischte Profis neues Wissen, um sich einen Vorteil im globalen Wettbewerb zu sichern und frühzeitig für neue Entwicklungen gerüstet zu sein“, so iab-austria-Präsident **André Eckert** (Russmedia Digital).

Neun Tage geballtes Expertenwissen

Den Auftakt in ein spannendes neuntägiges Programm, das ein erfolgreiches Auftreten am Digitalmarketingparkett ermöglicht, bildet der ganztägige Vertiefungskurs zum Thema datengestützte Kampagnensteuerung, Optimierung und Erfolgskontrolle, in dem **Martin Nesensohn**, GroupM-Director Programmatic Advertising, unter anderem die Frage beantwortet, welche Datenanbieter es am österreichischen Markt gibt und wie Mediainventar und Daten miteinander kombiniert werden. Neben technischen Grundlagen von Online-Kampagnentracking behandelt **Felix Badura**, Meetrics-Co-Gründer und Director Product Development, auch Fragestellungen rund um das Thema Ad-Verification, Preisgestaltung und Yield Management.

VIRTUE Austria Head of Digital Strategy, **Misha Verollet**, beschäftigt sich am Dienstag, dem 5. Juni 2018, in seinem Vormittagskurs mit dem zielgerichteten Einsatz von Social Media. Am Nachmittag übernehmen die Display- und Social-Advertising-Experten **Suzana Anic** und **Michael Hammerschmid**, wenn es um Buchungsstrategie und Taktik auf Facebook geht.

Mit Wissen und Unterhaltung in Form von nutzenstiftenden Inhalten mit hoher Relevanz als Ergänzung zu bewährten digitalen Werbemaßnahmen befasst sich der Ganztageskurs am darauffolgenden Tag von **Nicola Dietrich**, Head of Content Strategy bei styria digital one und der zugehörigen Content-Marketing-Agentur Styria Content Creation.

Programmatic Insights stehen am Donnerstag, dem 7. Juni 2018, am Programm, wenn **Christoph Tagger** und **Markus Plank** übernehmen und auf Vorteile, Chancen und Herausforderungen des programmatischen Marketings eingehen und mit Show Cases aufzeigen, wie Programmatic Advertising erfolgreich in die Praxis umgesetzt wird.

Den Abschluss einer inhaltsgeladenen ersten Kurswoche bildet das ganztägige Programm rund um das Thema Search Engine Optimization, bei dem improve-digital-growth-Manager **Thomas Urban** unter anderem die Möglichkeiten der Relevanzbestimmung von SEO und deren Erfolgsbewertung aufzeigt, aber auch Content-Konzepte, User Engagement sowie Google Analytics beleuchtet werden.

Von Conversion Optimized Data Analysis bis Omnichannel Marketing

Was Conversion-Optimierung bedeutet und wie man kritische Datenpunkte erkennt und analysiert, erklärt **Lukas Brändle**, MediaCom-Client Director Digital, am Vormittag der Vertiefungskurse am Montag, dem 11. Juni 2018, bevor e-dialog-Gründer **Siegfried Stepke** den Kursteilnehmern näherbringt, wie Customer Journeys, aber auch Cross-Device- und Omni-Channel-Journeys funktionieren und Daten und Signale für Personalisierungen genutzt werden können.

Wie Werbebotschaften dynamisiert werden können, welche Herausforderungen dies an die digitale Kreation stellt und wann sich der Einsatz von dynamischen Werbemitteln lohnt, beleuchtet TUNNEL23-Geschäftsführer **Diego del Pozo** am Vormittag des 12. Juni 2018. Am Nachmittag liefert **Marcus Hantschel**, Geschäftsführer der Agentur adbalancer, Insights zur technischen Realisierung von digitaler Kreation.

Mit **Tom Korpitsch**, **Xenia Daum** und **Markus Lauscher** befassen sich am Mittwoch, dem 13. Juni 2018, gleich drei Experten mit den Themen Monetarisierung und Yield Management. Nachmittags referiert **Petra Kacnik-Süß**, MindTake-Reseach-Geschäftsführerin, über Werbewirkung und Branding, abgerundet wird das halbtägige Ausbildungsangebot durch einen BMW Case, präsentiert von **Michael Bachmaier**. Am letzten Tag geht es um die Unterschiede zwischen Omnichannel, Multichannel und Crossmedia Marketing. Die Online-Marketing-Experten **Cosima Serban** und **Doris Riedl** erläutern unter anderem die Rolle von Zielen, KPIs und Zielgruppen, um einen optimalen Mix zu finden. Zudem beschäftigen sie sich mit der Mediagattungs- und Kanalselektion und den Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen Medien und Kanälen.

Der gesamte iab austria Vertiefungskurs Digitalmarketing mit allen neun Modulen kostet für iab austria-Mitglieder 1.900 Euro, für Nichtmitglieder 4.000 Euro. Die Kurse sind auch einzeln buchbar und Absolventen des iab austria Basislehrgangs Digitalmarketing erhalten ebenfalls attraktive Rabatte. Informationen zu Anmeldung und Kosten pro Teilnehmer sowie das komplette Kursprogramm sind online auf <https://www.iab-austria.at/ausbildung/iab-vertiefungskurse-2018> erhältlich.

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

In der Österreich-Sektion des iab (interactive advertising bureau – Verein zur Förderung der digitalen Wirtschaft) haben sich rund 150 führende Unternehmen der digitalen Wirtschaft organisiert. Sie setzen Maßstäbe für die digitale Kommunikation, unterstützen die werbetreibenden Unternehmen mit Expertise, sorgen für Transparenz und fördern den Nachwuchs. Durch die Vielfalt der Mitglieder aus allen Bereichen der digitalen Wirtschaft, ist der ganzheitliche Blick auf die für die Branche relevanten Themen gewährleistet. Das iab austria ist in ständigem Austausch mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessensgruppen. Weitere Informationen auf <https://www.iab-austria.at>.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> . (Schluss)